

# MITTEILUNGSBLATT

## DER

# Medizinischen Universität Innsbruck

Internet: <http://www.i-med.ac.at/universitaet/mitteilungsblatt/>

---

Studienjahr 2004/2005

Ausgegeben am 2. Februar 2005

19. Stück

72. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent für das Fach Medizinische Biologie an Herrn Dr. rer. nat. Christoph Gassner
73. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Universitätsdozentin für das Fach Psychiatrie an Frau Dr. med. univ. Ilsemarie Kurzthaler
74. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozentin für das Fach Urologie an Frau Dr. med. univ. Dagmar Strohmeyer
75. W3-Professur für Medizinische Mikrobiologie und Hygiene in der Medizinischen Fakultät der Universität Ulm
76. Ausschreibung von wissenschaftlichen Planstellen
77. Ausschreibung von nichtwissenschaftlichen Planstellen

72. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent für das Fach Medizinische Biologie an Herrn Dr. rer. nat. Christoph Gassner

Herrn Dr. rer. nat. Christoph Gassner wurde mit Datum vom 20.01.2005 die Lehrbefugnis als Privatdozent gem. § 103 UG 2002 für das Fach Medizinische Biologie verliehen.

O.Univ.-Prof. Dr. H. Grunicke  
Rektor

---

73. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Universitätsdozentin für das Fach Psychiatrie an Frau Dr. med. univ. Ilsemarie Kurzthaler

Frau Dr. med. univ. Ilsemarie Kurzthaler wurde mit Datum vom 25.01.2005 die Lehrbefugnis als Universitätsdozentin gem. § 28 UOG 1993 für das Fach Psychiatrie verliehen.

O.Univ.-Prof. Dr. H. Grunicke  
Rektor

---

74. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozentin für das Fach Urologie an Frau Dr. med. univ. Dagmar Strohmeyer

Frau Dr. med. univ. Dagmar Strohmeyer wurde mit Datum vom 20.01.2005 die Lehrbefugnis als Privatdozentin gem. § 103 UG 2002 für das Fach Urologie verliehen.

O.Univ.-Prof. Dr. H. Grunicke  
Rektor

---

75. W3-Professur für Medizinische Mikrobiologie und Hygiene in der Medizinischen Fakultät der Universität Ulm

**In der Medizinischen Fakultät der Universität Ulm  
ist eine**

**W3-Professur für Medizinische Mikrobiologie und Hygiene**  
(Nachfolge Professor Dr. med. R. Marre)

zu besetzen. Mit der Professur ist die Leitung der gleichnamigen Abteilung verbunden.

Die Stelleninhaberin / der Stelleninhaber vertritt das Fach Medizinische Mikrobiologie und Hygiene in Forschung, Lehre und Krankenversorgung. Erwartet werden eingehende klinische Erfahrungen und herausragende international anerkannte wissenschaftliche Leistungen.

Erwartet wird ein Forschungsschwerpunkt in der Medizinischen Mikrobiologie und Hygiene unter besonderer Berücksichtigung der molekularen Pathogenese von Infektionskrankheiten. Die Stelleninhaberin / der Stelleninhaber soll in bestehenden Forschungsschwerpunkten der Medizinischen Fakultät (SFBs, Orale Mikrobiologie) mitarbeiten.

Die Lehraufgaben umfassen den Unterricht auf dem Gebiet der Medizinischen Mikrobiologie und Hygiene für Studenten der Human- und Zahnmedizin, der Molekularen Medizin und der Naturwissenschaften.

Bewerbungsvoraussetzungen sind ein abgeschlossenes Medizinstudium, die Facharztanerkennung für Medizinische Mikrobiologie und Hygiene, Promotion und Habilitation oder gleichwertige Leistungen.

Die Stelle steht unbefristet zur Verfügung. Bei der ersten Berufung in ein Professorenamt wird das Dienstverhältnis zunächst grundsätzlich befristet. Ausnahmen sind möglich bei Bewerbungen aus dem Ausland oder aus Bereichen außerhalb der Hochschulen. Die Entfristung erfolgt durch Zwischenevaluation ohne erneute Durchführung eines Berufungsverfahrens.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und bittet deshalb qualifizierte Wissenschaftlerinnen nachdrücklich um ihre Bewerbung.

Bewerberinnen und Bewerber fordern bitte ein Bewerbungsformular an unter <http://www.uni-ulm.de/medizin> (Fakultät, downloads, Fakultät, Bewerbungsbogen.doc) und richten ihre Bewerbung mit den ausführlichen Unterlagen bis 15. März 2005 an den Dekan der Medizinischen Fakultät der Universität Ulm, Herrn Professor Dr. K.-M. Debatin, D-89069 Ulm.

Schwerbehinderte werden bei entsprechender Eignung vorrangig eingestellt.

Professor Dr. K.-M. Debatin

Dekan der Medizinischen Fakultät der Universität Ulm

---

## 76. Ausschreibung von wissenschaftlichen Planstellen

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Planstellen des **wissenschaftlichen Dienstes** zur Besetzung:

|                                  |
|----------------------------------|
| <p><b>Chiffre: MEDI-2958</b></p> |
|----------------------------------|

|  |
|--|
| <p>Arzt/Ärztin in Facharztausbildung (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Chirurgie, Abt.: Klinische Abteilung f. Allgemein- u. Transplantationschirurgie, ab 01.03.2005 bis 30.09.2009. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: Abgeschlossene Gegenfächer, chirurgische Vorbildung, wissenschaftliches Interesse.</p> |
|--|

|                                  |
|----------------------------------|
| <p><b>Chiffre: MEDI-2947</b></p> |
|----------------------------------|

|   |
|---|
| <p>Arzt/Ärztin in Facharztausbildung, Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde, Abt.: Allgemeine Pädiatrie ab sofort. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium (möglichst in Pädiatrie). Erwünscht: Wissenschaftliches Arbeiten. Grunderfahrungen in Pädiatrie sowie Kenntnisse in der Infektiologie, Nephrologie.</p> |
|---|

|                                  |
|----------------------------------|
| <p><b>Chiffre: MEDI-2962</b></p> |
|----------------------------------|

|  |
|--|
| <p>Arzt/Ärztin in Facharztausbildung (halbbeschäftigt, Ersatzkraft), Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde, Abt.: Päd. Kardiologie ab 01.03.2005 bis 28.02.2006. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: Fundierte Kenntnisse in Pädiatrie sowie in der klinischen und apparativen Diagnostik angeborener Herzfehler bei Kindern und Jugendlichen. ausreichende Erfahrung in der Betreuung von herzkranken Kindern und Jugendlichen unter ambulanten und stationären Bedingungen.</p> |
|--|

Schriftliche Bewerbungen sind bis 23. Februar 2005 unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag beim Rektorat der Medizinischen Universität Innsbruck, Christoph-Probst-Platz 1, A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche in den jeweiligen Instituten und Kliniken sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter <http://www.i-med.ac.at/universitaet/personal/formular/index.html> entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Anteils der Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt aufgenommen.

Für den Rektor

HR Dr. Friedrich LUHAN

---

## 77. Ausschreibung von nichtwissenschaftlichen Planstellen

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Planstellen des **nichtwissenschaftlichen Dienstes** zur Besetzung:

**Chiffre: MEDI-2961**

Sekretär/in (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Chirurgie, Abt.: Physikalische Medizin ab 01.03.2005 bis voraussichtlich 08.03.2007. Voraussetzungen: Handelsschulabschluss oder ähnliche Qualifikation. Erwünscht: Sekretariatserfahrung, gute EDV-Kenntnisse, gute Englisch-Kenntnisse, Lernbereitschaft, Flexibilität, Teamfähigkeit und freundlicher Umgang mit Patienten.

Schriftliche Bewerbungen sind bis 23. Februar 2005 unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag beim Rektorat der Medizinischen Universität Innsbruck, Christoph-Probst-Platz 1, A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche in den jeweiligen Instituten und Kliniken sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter <http://www.i-med.ac.at/universitaet/personal/formular/index.html> entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Anteils der Frauen am Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt aufgenommen.

Für den Rektor

HR Dr. Friedrich LUHAN

---